



Landmanagement Moderne Melioration Boswil

Auftraggeber: Bodenverbesserungsgenossenschaft Boswil
 Kontaktperson: Urban Kramer (Präsident), 062 875 13 69

Eckdaten:	Bearbeitungszeitraum:	2001–2012
	Fläche:	736 ha
	Anzahl Grundeigentümer:	214, davon 34 Landwirte
	Anzahl Parzellen alt:	730
	Anzahl Parzellen neu:	190
	Pachtlandanteil:	50%
	Länge der ausgedolten Gewässer:	ca. 5 km
Gesamtkosten CHF:	12 Mio.	

Projektbeschreibung:

Vor Beginn der Modernen Melioration Boswil war die Landwirtschaft gekennzeichnet durch ein zerstückeltes Grundeigentum, ein schlecht angelegtes und sanierungsbedürftiges Flurwegnetz und klein strukturiertes Pachtland. Die Landschaft war arm an ökologischen Elementen wie Hecken oder frei fliessenden Gewässern.

Dank dem Erwerb einer Liegenschaft mit 10 ha und durch geschicktes Landmanagement konnte Realersatz für die Renaturierung der Bünz und diverser Kleingewässer geschaffen werden. Bei zwölf Quell- und Grundwasserfassungen der Gemeinde konnten die S I- und S II-Zonen in öffentliches Eigentum gebracht und dadurch langfristig gesichert werden. 15% der landwirtschaftlichen Nutzfläche wurden als ökologische Ausgleichsflächen ausgeschieden. Die Realisierung der Bünzrenaturierung auf einer Länge von 2.8 km wäre ohne die Landausscheidung durch die Melioration kaum möglich gewesen.

Eine Besonderheit dieses Projektes ist die parallele Revision der Nutzungsplanung Kulturland. Dadurch konnten alle ökologischen Elemente grundeigentümergebunden gesichert werden. Durch die kombinierte Auflage von Neuzuteilung und Kulturlandplan hatten die Grundeigentümer die Möglichkeit, einerseits die Lage ihrer neuen Grundstücke und gleichzeitig die möglichen Nutzungen einzusehen.



Von A+W AG

ausgeführte Arbeiten:

- Erfassung Alter Besitzstand, Detailbonitierung
- Generelles Projekt
- Neuzuteilung / Pachtlandarrondierung
- Revision Kulturlandplan
- Projektierung und Realisierung der Bauarbeiten
(Wegebau, Entwässerungen, Bachbau, Oberboden-
abschürfung, Terrainanhebung)
- Amtliche Vermessung